



**Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft (2002 - 2012)
Technologie-Experte**

Hans-Jörg Bullinger ist Technologie-Experte und prägte als Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft zehn Jahre lang eine der wichtigsten Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen Europas.

Nach Studium, Promotion und Habilitation in Maschinenbau (Fachrichtung Fertigungstechnik) an der Universität Stuttgart wird Hans-Jörg Bullinger (Jahrgang 1944) Professor an der Universität Hagen (1980) und an der Universität Stuttgart (1982). Neben der Leitung des Fraunhofer-Instituts für Arbeitswirtschaft und Organisation in der baden-württembergischen Landeshauptstadt (von 1981-2002) übernimmt er ab 1991 zudem die Führung des Instituts für Arbeitswissenschaften und Technologiemanagement an der Universität Stuttgart. In einer Vielzahl von Kooperationen führt er Projekte im Ausland für deutsche Unternehmen, wie Bosch, Siemens, Daimler Benz und VW.

Im Jahr 2002 wird er Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft in München und hat dieses Amt bis September 2012 inne. Die Gesellschaft gehört mit ihren 60 Instituten zu den führenden Organisationen für technische und prozessuale Innovationen in Europa. Daneben bildet Hans-Jörg Bullinger zusammen mit Arend Oetker den Vorsitz in der Forschungsunion, dem zentralen innovationspolitischen Beratungsgremium des Bundesforschungsministeriums.

Neben zahlreichen anderen Auszeichnungen wird Hans-Jörg Bullinger im Juli 1998 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen, fünf Jahre später das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse. Er ist Ehrendoktor der Universitäten Novi Sad und Politehnica Timisoara sowie Ehrenprofessor der Universität of Science and Technology of China und der South China University of Technology. Das Manager Magazin ernennt den gebürtigen Stuttgarter 2009 zum Manager des Jahres.

Aufgrund seiner internationalen Erfahrung wird er immer wieder zu hochkarätigen Veranstaltungen als angesehener Referent eingeladen, u.a. zur 'Applied Informatics' in den USA, Japan, Korea, China, Indien und Australien.

In seinen Referaten mahnt er die Politik und die Unternehmen, Investitionen in die Zukunft zu tätigen und weniger die Vergangenheit zu subventionieren. Dieses erfordere eine Kultur, in der nicht nur Sportler und Musiker, sondern auch Erfinder, Forscher und Firmengründer als Vorbilder gelten. Die Firmen sollten mehr Mut zeigen bei der konsequenten Umsetzung guter Ideen. Sein Credo lautet: ‚Wir können uns keine weiteren Verzögerungen bei der Erneuerung unseres Landes leisten.‘

Themen (Auswahl):

- Wissenschaftsmanagement und eCommerce
- Kundenmanagement
- Dienstleistung in seiner ganzen Bandbreite
- Software-Management - Erfolgsfaktor für Wettbewerbsfähigkeit
- Electronic Business und virtuelle Unternehmen
- Leitfaden für neue Multimediatechnologien
- Dokumenten- und Workflow-Management
- Intelligentes Wachstum
- Die Notwendigkeit von Innovationen

Veröffentlichungen (Auswahl):

- Forschungs- und Entwicklungsmanagement: Simultaneous Engineering, Projektmanagement, Produktplanung, Rapid Product Development, 2013
- Morgenstadt: Wie wir morgen leben: Lösungen für das urbane Leben der Zukunft, Hans-Jörg Bullinger, Brigitte Röthlein, 2012
- Handbuch Unternehmensorganisation: Strategien, Planung, Umsetzung, Hans-Jörg Bullinger, Dieter Spath, Hans-Jürgen Warnecke, Engelbert Westkämper, 2009
- Fokus Technologie. Chancen erkennen, Leistungen entwickeln, 2009
- Entwicklung und Erprobung innovativer Produkte: Rapid Prototyping. Grundlagen, Rahmenbedingungen und Realisierung, Bernd Bertsche, Hans-Jörg Bullinger, 2007
- Technologieführer: Grundlagen, Anwendungen, Trends, 2006
- Fokus Innovation. Kräfte bündeln - Prozesse beschleunigen, 2006
- Trendbarometer Technik. Visionäre Produkte. Neue Werkstoffe. Fabriken der Zukunft, 2004
- Kunststück Innovation. Praxisbeispiele aus der Fraunhofer-Gesellschaft, Hans-Jürgen Warnecke, Hans-Jörg Bullinger, 2002